



Kompetenzcheck - Lösungen

Kompetenzbereich: Vorstellen von Arbeitsergebnissen

- ① Dieses Vorgehen ist manchmal richtig, da diese Informationen nötig sein können, damit die Zuhörer/innen die Ergebnisse der Gruppe richtig einschätzen können.
- ② 1. Fehler: Die Problemstellung wird nicht genannt.
2. Fehler: Es fehlen alternative Lösungsmöglichkeiten.
3. Fehler: Die Begründung für die ausgewählte Lösung fehlt.

Kompetenzbereiche: Erzählen, Berichten

- ① **A:** Bericht
- B:** Erzählung
- ② **Bericht:** Meldung des Vorfalls bei der Versicherung; Zeugenaussage vor Gericht
- Erzählung:** Spannende Schilderung von Erlebnissen in einer Unterhaltung mit Freunden; im privaten Bereich, wenn man sich jemandem vorstellt



Kompetenzcheck - Lösungen

Kompetenzbereich: Höflich kommunizieren

- 1) **A** grober Befehl, beleidigend
C sehr direkte, offensive Aussage
B Widerspruch wird höflich und persönlich formuliert.
D zunächst freundliche, anerkennende Aussage, danach vorsichtig formulierter Widerspruch
- 2) **A** Gesprächspartner soll in die Schranken verwiesen werden, da er Anstandsgrenzen verletzt und eine geschätzte Person unfair angegriffen hat. Dem Sprecher liegt nichts an einem weiteren Gespräch.
B Bei einem Gespräch werden Lösungsvorschläge abgewogen. Dem Sprecher liegt viel daran, dass die Diskussion über die Sache nicht durch persönliche Konflikte belastet wird.
C Vertreter verschiedener Parteien bewerten einen Sachverhalt. Eine gewisse Schärfe in der Auseinandersetzung ist hier durchaus üblich.
D Sitzung, bei der Vorschläge abgewogen werden. Es herrscht eine freundliche, konzentrierte Arbeitsatmosphäre.

Kompetenzbereich: Protokollieren

- A** Herr Malek macht deutlich, dass er solche Vorkommnisse in seiner Abteilung nicht dulde und dass er nicht bereit sei, einfach zur Tagesordnung zurückzukehren.
- B** Sandra Peters scheint kaum zuzuhören. (Vermutung) Stattdessen konzentriert sie sich darauf, sich so hinzusetzen, dass ihre frisch gebräunten Beine gut zu sehen sind. (Beobachtung des Verhaltens)
- C** Auch Sandras dümmliches Grinsen, das wohl ein charmantes Lächeln sein soll (Beobachtung, persönliche Wertung), trägt zu dem Eindruck bei, dass sie kaum kapiert, worum es eigentlich geht. (Vermutung, Kritik an Sandra)
- D** Das ist typisch für Sandra. (Verallgemeinerung, Schlussfolgerung)
- E** Nach anfänglichem Zögern räumt Simone ein, dass sie es war, die das Eichhörnchen in die Schublade gelegt hat.
- F** Sie erklärt, dass sie eine große Wut auf Sandra gehabt habe, dass sie ihr Handeln jetzt aber bedauere.
- G** Dieses Bedauern ist meiner Meinung nach überflüssig. (Meinung des Protokollführers)
- H** Sandra ist eine dumme Pute und hat es nicht besser verdient. (Meinung, unsachliche Beleidigung)



Kompetenzcheck – Lösungen

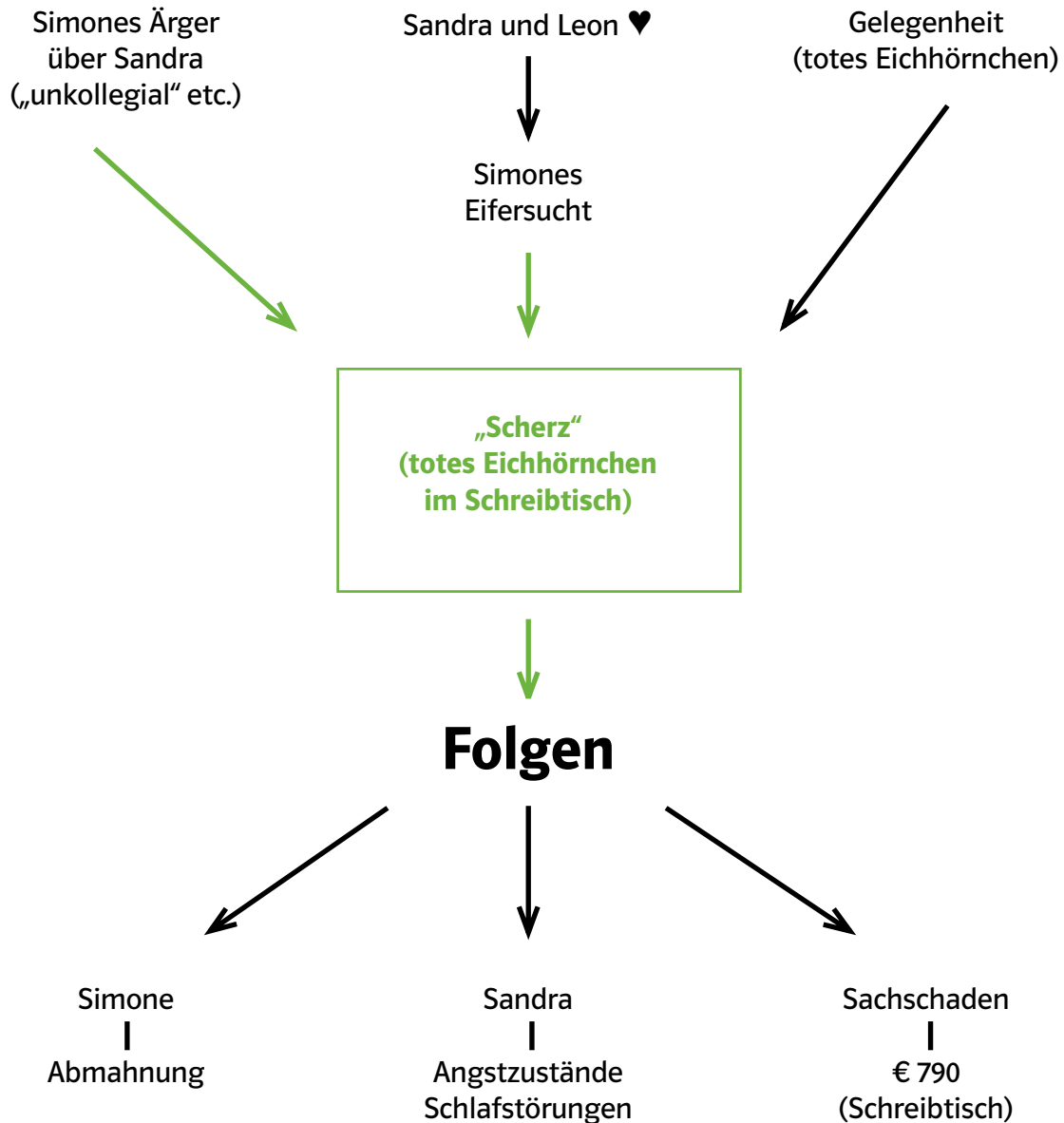
Kompetenzbereich: Präsentieren

- A** Eine Angestellte fand nach dem Urlaub ein totes, schon halb verwesenes Eichhörnchen in ihrem Schreibtisch. (Geeignet, wichtig, um den Fall zu verstehen.)
- B** Eichhörnchen gehören zur Familie der Nagetiere und sind auf mehreren Kontinenten verbreitet. (Unwichtig, es geht nicht um Eichhörnchen.)
- C** Die Angestellte mag Tiere eigentlich gern, möchte aber kein Haustier mehr haben, seit ihr Hund eingeschläfert werden musste. (Unwichtig, es geht nicht um ihr Verhältnis zu Tieren.)
- D** Eine Kollegin wurde als die Verantwortliche ermittelt. Motiv: Eifersucht. (Wichtig, um den Fall zu verstehen.)
- E** Die geschädigte Frau war bei Kolleginnen und Kollegen nicht sehr beliebt und erhielt darum auch wenig Trost und Beistand, dafür aber umso mehr Spott. (Eventuell wichtig, Rahmenbedingungen für Mobbing.)
- F** Die Täterin hatte in der Urlaubszeit den Kater einer Nachbarin gefüttert. (Eigentlich unwichtig, kann aber zur Erhellung des Sachverhalts genannt werden.)
- G** Der Kater der Nachbarin hatte das tote Eichhörnchen mit nach Hause gebracht. (Eigentlich unwichtig, kann aber zur Erhellung des Sachverhalts genannt werden.)
- H** Die gemobbte Frau schien zunächst gut mit dem Vorfall umgehen zu können. (Wichtig, Verlauf der „Erkrankung“.)
- I** Kurze Zeit nach dem Vorgang wurde die Angestellte von ihrem Freund verlassen. (Schwer einzuschätzen, diese Information könnte die Geschichte als Mobbing-Beispiel entwerten und die Vermutung nahe legen, dass die Frau andere Probleme hatte.)
- J** Der „Scherz“ mit dem Eichhörnchen führte mit einer Verzögerung von mehreren Wochen zu Schlafstörungen und Angstzuständen. Die Frau war wochenlang arbeitsunfähig. (Sehr wichtig.)



Kompetenzcheck – Lösungen

Kompetenzbereich: Visualisieren, Inhalte wiedergeben





Kompetenzcheck – Lösungen

Kompetenzbereich: Sprachbeherrschung (Wortwahl)

- 1) Wenn man ausdrücken möchte, dass Sandra Sympathie für Leon empfindet, kann man sagen:
- a) Sie ist ihm gewogen.
 - c) Sie ist ihm zugetan.
 - d) Sie ist entzückt von ihm.
 - g) Sie ist ihm wohl gesonnen.
- 2) Wenn man ausdrücken möchte, dass Sandra sich sehr leichtfertig auf gefährliche Situationen einlässt, weil sie jedem Fremden glaubt und keine Zweifel hegt, kann man sagen
- a) Sie ist blauäugig.
 - d) Sie ist arglos.
 - e) Sie ist naiv.
 - g) Sie ist gutgläubig.
 - i) Sie ist leichtgläubig.
 - k) Sie ist unbedarft.

Kompetenzbereich: Sprachbeherrschung (Redensarten)

- 1) Wenn jemand die Flinte ins Korn wirft, heißt das,
- a) dass er aufgibt.
- 2) Simone ist auf dem Holzweg. Das bedeutet,
- b) dass sie sich im Irrtum befindet.
- 3) Wenn Herrn Malek der Kragen platzt,
- b) verliert er die Geduld.



Kompetenzcheck – Lösungen

Kompetenzbereich: Sprachbeherrschung (Satzbau, Stil)

Streichen Sie die Fehler in den folgenden Sätzen an.

- 1) Das Eichhörnchen, ~~dem sein~~ dessen Fell einst seidig glänzte ~~geglänzt hatte~~, war zweifellos der Grund für den unerträglichen Gestank, ~~der zweifellos feststand~~.
- 2) ~~Nachdem~~ Da das Tier abstoßend und eklig aussah, wollte sich Sandra Peters nicht mehr an ~~ihrem~~ ihren Schreibtisch ~~hin-sitzen~~ setzen.
- 3) Simone war ein Mädchen, ~~die~~ das für manches Verständnis aufbrachte, aber ~~das-auch-Grenzen-hatte~~ dieses Verständnis hatte auch Grenzen.
- 4) Simone kam eigentlich mit ihren Kolleginnen gut aus, weil sie ~~war freundlich und hatte für jede ein gutes Wort~~ freundlich war und für jede ein gutes Wort hatte.

Kompetenzbereich: Sprachbeherrschung (Sprachebenen, Stil)

- 1) Sandra berichtet ihrem Vorgesetzten:

Die Verwesung war so weit fortgeschritten, dass aus dem Kadaver eine ekelhaft stinkende Flüssigkeit abgesondert wurde, die den Schreibtisch verunreinigte.

- 2) Gunter erzählt seinen Freunden:

Sandras Benehmen war total daneben. Alle waren mit dem Fall beschäftigt und Sandra hatte nichts Besseres zu tun, als ihr Outfit auf Vordermann zu bringen.



Kompetenzcheck – Lösungen

Kompetenzbereich: Sprachbeherrschung (Rechtschreibung)

Liebe Simone,

ich weiß, dass du nicht sehr gut auf mich zu sprechen bist. Ein klein wenig verstehe ich das ja auch, schließlich warst du ja drei Jahre mit Leon zusammen und du hast Recht, wenn du dich darüber ärgerst, dass das Leben dir einen üblen Streich gespielt hat, als es mich und Leon zusammenführte. Aber all das gibt dir noch lange nicht das Recht, tote Tiere in meinem Schreibtisch zu verstecken, du brauchst es gar nicht zu leugnen! Lass mich dir einen wohlgemeinten Rat geben: Werde endlich erwachsen und selbstständig, wirf deine Kuscheltiere und andere Stofffetzen weg und stelle dich den Tatsachen. Leon und ich sind ein Paar und wir beide werden uns schütteln vor Lachen, wenn wir heute Abend über deine Kindereien reden. Also, lass in Zukunft den Quatsch, hasse uns nicht, alles ist bloß Schicksal.
Ich grüße dich. Sandra